

## Vor dem Dreikönigstag wurde fleissig gebacken!



Sowohl die im «Haus zur Sonne», der Backstube der CVP, gebackenen Kuchen ...

Viel Andrang beim Dreikönigskuchenbacken im Haus zur Sonne konnte die CVP vermelden. Sie lud am Freitag, 4. Januar, zum gemeinsamen Kneten und Backen ein. Kiloweise Mehl wurde verarbeitet. Klein und Gross trugen duftende Kuchen und selbst gebastelte Kronen heim. Viele Kinder mit ihren Eltern oder Grosseltern, Gottis, Göttis und Freunde versammelten sich im Haus zur Sonne zu diesem feinen und kreativen Start ins Jahr. Zahlreiche Helferinnen und Helfer, unter ihnen die Wädenswiler CVP-Kantonsratskandidaten Aurel Greter und Joël Utiger, Stadträtin Alexia Bischof und Stadtpräsident Philipp Kutter sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Als Erstes formte Jede bzw. Jeder aus Teig seinen eigenen Kuchen. Das knetfertige «Rohmaterial» bezogen die Kinder bei Hans Keist, der die Stücke präzise abwog. Unterstützt von zahlreichen Helferinnen und Helfern, darunter Gemeinderätin Monika Greter und Parteipräsident Beat Wiederkehr, fand jeder Kuchen einen Platz auf einem der grossen Bleche. Im Stübli nebenan bastelten die Kinder sodann ihre eigene Krone. Unter kundiger Anleitung von Giuseppina Spescha entstanden hier kreative und farbenfrohe Kunstwerke. Inzwischen waren die Bleche in den Backofen der Bäckerei

Gantner gewandert. Die Zeit bis zur Rückkehr der goldgelben Kuchen verging im Flug, dafür sorgte die Spiel- und Büchercke. Manch einer nutzte auch die Gelegenheit für einen Schwatz mit den anwesenden CVP-Persönlichkeiten.

### Der grösste Dreikönigskuchen in Wädenswil

1300 Stücke Dreikönigskuchen warteten tags darauf auf die Wädenswilerinnen und Wädenswiler pünktlich um 8.30 Uhr im Einkaufszentrum «di alt Fabrik» im Herzen von Wädenswil. Der Anlass hat schon Tradition, Stadt- und Gemeinderäte wie auch Vorstandsmitglieder der FDP Wädenswil verteilten die in Wädenswil gebackenen Dreikönigskuchen bereits zum sechsten Mal und führten unzählige Gespräche mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern, wovon sich so manche Person als Königin oder König von Wädenswil nennen durfte – wenigstens für einen Tag. Dies war der Startschuss zu einer Serie von Veranstaltungen und Höhepunkten der FDP Wädenswil im Neuen Jahr – so folgt unter anderem am Samstag 18. Mai ein Festanlass zu ihrem 100-jährigen Bestehen. (wa)

... wie auch die von der FDP verteilten Stücke fanden viele hungrige Abnehmer.



### Die diesjährige Kinderfasnacht steht wieder vor der Türe

Wir, die Freunde der Kinderfasnacht organisieren zusammen mit der NFG den alljährlichen Kinderumzug, der am Montag, 11.03.2019 stattfindet. An diesem Umzug können alle Kinder im Vorschulalter mitlaufen, unter unserer Betreuung. Auch die Mütter oder Väter sind dazu herzlich eingeladen. Nach dem Umzug gibt es für die Kinder etwas zu Essen und ein Getränk in der Kulturhalle Glärnisch. Im Anschluss findet in der Halle die alljährliche Maskenprämierung statt, an dem jedes mitwirkende Kind ein Preis erhält. Anfang Februar bis zur Fasnacht werden in verschiedenen ausgesuchten Fachgeschäften und Restaurants in Wädenswil unsere gelben Kässeli aufgestellt, siehe Foto. Mit diesen Einnahmen wird die Umzugsverpflegung der Kinder und mitwirkenden Gruppen und einen Teil der Maskenprämierung finanziert. Helfen Sie uns mit einer kleinen Spende, dass diese Tradition auch weiterhin aufrechterhalten werden kann. Für jede Spende, und sei sie noch so klein, sind wir dankbar. (e)

## Keine Einsprachen gegen Erdverkabelung der Axpo-Leitung im Wädenswiler Berg

Das Projekt für die Erdverkabelung der Axpo-Freileitung im Wädenswiler Berg ist auf Kurs: Innerhalb der Auflagefrist gingen keine Einsprachen gegen das Projekt ein (entgegen anderslautenden Berichten in anderen Medien). Dies bestä-

tigte der zuständige Sachbearbeiter beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat ESTI.

Die Axpo plant seit längerer Zeit eine Kapazitätserhöhung der Leitung von 50 kV auf 110 kV, zuerst oberirdisch an den

bestehenden Masten, nach massivem Widerstand aus der Bevölkerung nun unterirdisch. Nachdem das revidierte Projekt im August 2018 der Bevölkerung vorgestellt wurde, ist man nun auf Kurs. Die Axpo geht davon aus, dass im Früh-

ling 2019 mit den Bauarbeiten zum Ersatz einer Wassertransportleitung, die koordiniert mit der Belagssanierung der Oberen Bergstrasse und der Erdverkabelung einhergehen soll, begonnen werden kann.

Stefan Baumgartner